

Biotopname								TK10								Biotop-Nr.																																							
Kleingewässer ca. 200m nördl. Goldenbaum		X						0 6 0 8 - 1 2 2 - 4 0 5 7																																															
Standort /Geologie								Anschluß in TK																																															
Senke in der kuppigen Grundmoräne								-																																															
Landkreis / Kreisfreie Stadt		Landschaftselement/Sperrfläche						Größe in ha																																															
MST		X ja nein						0 , 0 4 1 8																																															
Gemeinde / Stadt		LE-ID/SP-ID: DEMVLE099AB20150						Angaben zur Erstkartierung																																															
Carpin (alt)		Feldblock-ID						GIS-Code Nr. aus BVZ Bearbeiter																																															
		fld. Nr. im Biotopverzeichnis						See-Nr.: 																																															
Schutzmerkmale								Erstaufnahme §20 Erstaufnahme FFH-LRT																																															
geschützt nach §20 LNatG M-V		X						FFH-LRT 3 1 5 0 FFH-Gebiet D E 2 6 4 5 - 3 0 1																																															
geschützt nach FFH-Richtlinie		X						aktueller Erhaltungszustand A X B C																																															
		Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode																																									
Code		S		E		V		G		F		F		S		E		L		S		E		P		S		E		T												U		S		W									
%				3		3				2		5				2		0				2		0				2																											
Vegetationseinheiten																																																							
Knickfuchsschwanz-Flutschwaden-Flutrasen, Wasserlinsen-Schwimmdecke, Wasserlinsen-Tauchflur, Wasserknöterich-Schwimblattflur																																																							
Habitats + Strukturen																																																							
C A D C G K																																																							
Beschreibung / Besonderheiten																																																							
Ca. 200 m nördlich Goldenbaum entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke, welche von Weidegrünland umgeben ist, ein permanentes Kleingewässer. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuflusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Die Kühe weiden bis an den Gewässerrand hinein, so dass mit Ausnahme eines Weidengehölzes kein Gehölzaufwuchs festzustellen ist und das Gewässer vollständig besonnt wird. Als Wasservegetation ist neben der Kleinen und Dreifurchigen Wasserlinse eine Wasserknöterich-Schwimblattflur anzutreffen. Der Gewässerrand wird von einem Knickfuchsschwanz-Flutschwaden-Flutrasen eingenommen. Da es sich um ein relativ flaches und besonntes Gewässer handelt, weist es eine besondere Lebensraumfunktion für zahlreiche Amphibien wie Rotbauchunke oder Kammmolch auf.																																																							
Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert.																																																							
Wertbestimmende Kriterien																																																							
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum																																																							
vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept																																																							
Gefährdung																																																							
keine Gefährdung X																																																							
Empfehlung																																																							

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10**Biotop-Nr.**

0 6 0 8 - 1 2 2 - 4 0 5 7

Substrat
k g

☐	☐	Torf, wenig gestört
☐	☐	Torf, degradiert
☐	☐	Antorf
☐	☐	Sand
☐	☐	Kies / Steine
☐	☐	Lehm
☐	☐	Ton
☐	☐	Halbkalk / Kalk
☐	☐	g Schlamm/Faulschlamm
☐	☐	gestörter Boden

Trophie
k g

☐	☐	dystroph
☐	☐	oligotroph
☐	☐	mesotroph
☐	☐	g eutroph
☐	☐	poly- / hypertroph

Wasserstufe
k g

☐	☐	trocken
☐	☐	mäßig trocken
☐	☐	wechselfeucht
☐	☐	frisch
☐	☐	feucht
☐	☐	sehr feucht
☐	☐	naß
☐	☐	g offenes Wasser
☐	☐	quellig

Relief
k g

☐	☐	eben
☐	☐	wellig
☐	☐	g kuppig
☐	☐	dünig
☐	☐	Berg / Rücken
☐	☐	Riedel
☐	☐	Flachhang <= 9°
☐	☐	Steilhang > 9°
☐	☐	Nische
☐	☐	Senke / Strecksenke
☐	☐	Kerbtal
☐	☐	Sohllental

Exposition
k g

☐	☐	N
☐	☐	NO
☐	☐	O
☐	☐	SO
☐	☐	S
☐	☐	SW
☐	☐	W
☐	☐	NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

☐	☐	intensiv
☐	☐	extensiv
☐	☐	aufgelassen
☐	☐	g keine Nutzung

Nutzungsart
k g

☐	☐	Acker
☐	☐	Wiese
☐	☐	Weide
☐	☐	forstliche Nutzung

k g

☐	☐	Fischerei
☐	☐	Angeln
☐	☐	Erholung
☐	☐	Kleingartenbau
☐	☐	Erwerbsgartenbau
☐	☐	Ferienhäuser
☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	Verkehr
☐	☐	Ver- / Entsorgungsanlage
☐	☐	sonstige Nutzung:

Umgebung

☐	☐	Acker / Gartenbau
☐	☐	Ackerbrache
☐	☐	g Grünland. intensiv
☐	☐	Grünland, extensiv
☐	☐	Laub- / Mischwald
☐	☐	Nadelwald
☐	☐	Feuchtwald / -gebüsch
☐	☐	Gehölz
☐	☐	Röhricht / Feuchtbrache
☐	☐	Hochstauden / Ruderalflur
☐	☐	Graben
☐	☐	Fließgewässer
☐	☐	Stillgewässer

k g

☐	☐	Trockenbiotop
☐	☐	Grünanlage / Kleingarten
☐	☐	Weg
☐	☐	Straße, Parkplatz
☐	☐	Bahnanlage
☐	☐	Gewerbe / Industrie
☐	☐	Silo / Stallanlage
☐	☐	Gebäude / Siedlung
☐	☐	Spülfeld / Halde
☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	Deich/Damm
☐	☐	Sonstige:

Pflanzenarten dominant

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)

Pflanzenarten ±zahlreich
Lemna minor

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)

*Lemna trisulca**Glyceria fluitans**Alopecurus geniculatus*Pflanzenarten vereinzelt
Carex acutiformis

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)

*Persicaria amphibia**Scirpus sylvaticus**Juncus effusus*

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 14.09.2011

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Pöyry

Foto: 1

Folgeseiten: 0